

Eingang:

W04

13.05.2023

**Etat-Antrag
der CDU-Fraktion
zum Produkthaushalt 2023**

Frankfurter Gründerzentrum stärken

Ergebnishaushalt

Produktbereich:	36	Wirtschaftsförderung
Produktgruppe:	36.01	Wirtschaftsförderung

Die Stadtverordnetenversammlung wolle beschließen:

Für das Frankfurter Gründerzentrum (FGZ) werden der Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH aus vorhandenen Haushaltsmitteln zweckgebunden zusätzlich

30.000 Euro

zur Verfügung gestellt.

Sofern die Mittelverwendung nicht vollständig im Haushaltsjahr 2023 erfolgt, ist ein Budgetübertrag möglich. Eine Verwendung der Mittel für andere Zwecke ist nicht zulässig. Über die Ausführung dieses Beschlusses ist der Stadtverordnetenversammlung binnen sechs Monaten zu berichten.

Begründung

Das FGZ Frankfurter Gründerzentrum im Frankfurter Kreativviertel an der Hanauer Landstraße ist als Bürogemeinschaft und so auch als Marktplatz für Existenzgründungen von immer größerer Bedeutung. Die Bürogemeinschaft im Frankfurter Gründerzentrum besteht aus Gründern und jungen Unternehmen aus verschiedensten Branchen. Die günstigen Konditionen ermöglichen es, Startup-Büros flexibel als Büro auf Zeit zu mieten oder bei Bedarf um weitere kleine Büros zu erweitern. Angesichts der allgemeinen Preissteigerungen muss das Gründerzentrum finanziell besser ausgestattet werden, damit die günstigen Mietkonditionen erhalten bleiben.

Dr. Nils Köbler
Fraktionsvorsitzender

Antragstellerinnen und Antragsteller:

Stv. Robert Lange
Stv. Dr. Veronica Fabricius

Stv. Kevin Bornath
Stv. Christina Ringer



Stv. Dr. Sascha Vogel